

Hygienekonzept – SG Pirna-Heidenau ab 04.03.2022

Pirna, den 02.03.2022

Verein: SG Pirna-Heidenau
Mannschaften: Oberligamannschaft, 2. bis 4. Männermannschaft, Nachwuchsmannschaften
Sporthalle: Struppener Straße 9, 01796 Pirna
Ansprechperson: Michael Roschig und Christoph Winkler, Physiotherapie Roschig, Hauptstraße 5, 01796 Pirna
Telefon: 01735991142
E-Mail: christoph.winkler@rocketmail.com

Zuschauermanagement:

Ein- und Auslassmanagement

- Der Zutritt zur Veranstaltung erfolgt nach der 3G-Regelung. Es dürfen nur genesene, geimpfte oder getestete Personen an der Veranstaltung teilnehmen. Der vorgewiesene Antigen-Test darf nicht älter als 24h, der PCR-Test nicht älter als 48h sein. Kinder unter 6 oder Jugendliche unter 16, welche einen aktuellen Schülerausweis vorzeigen können, brauchen keinen Antigen-Test nachweisen. → Am Einlass werden die entsprechenden Zertifikate kontrolliert.
- Schutzmaßnahmen: Verpflichtung aller Teilnehmer*innen zum Tragen einer FFP2-Maske bei Betreten und Verlassen der Halle, sowie auf dem Weg zum Sitzplatz und auf dem Weg zur Toilette, am Sitzplatz brauch keine FFP2-Maske getragen werden; umfangreiche Informationen zu den pandemiebezogenen Regelungen; Risikopatienten und Angehörigen der Risikogruppen wird von einer Teilnahme abgeraten.
- Teilnehmende informieren, dass die Teilnahme von Personen untersagt ist, die in Kontakt zu einer infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt mit einer infizierten Person noch nicht 14 Tage vergangen sind, oder die typischen Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus, namentlich Geruchs- und Geschmacksstörungen, Fieber, Husten sowie Halsschmerzen, aufweisen.
- Zuschauer der Gastmannschaft werden ab einer Anzahl von 20 Personen vom jeweiligen Gastverein im Vorfeld angemeldet. Die Gästefans sitzen in einem eigenen Bereich, getrennt von den anderen Zuschauern.
- Der Einlass zum Rang und Parkett erfolgt durch zwei räumlich getrennte Eingänge an der Westseite der Sporthalle. Im Innenbereich kommt es durch unterschiedliche Toiletten zu keiner Vermischung der beiden Menschengruppen. Die Kennzeichnung erfolgt durch Absperrbänder und Wegweiser.
- Im jeweiligen Eingangsbereich befinden sich Desinfektionsspender.

Toilettenbenutzung

- Die Toiletten für die Zuschauer des Ranges befinden sich auf halber Höhe der Treppe.
- Teilspernung der Anlagen (z.B. jedes zweite Urinal zur Einhaltung des Mindestabstandes).
- Auf dem Weg zur Toilettennutzung ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

- Hinweisbeschilderungen zu Verhaltensregeln werden ausgehangen (z.B. „Händewaschen“ vor Toiletten-Ausgang).
- Reinigungszyklen werden angepasst; Desinfektionsmaßnahmen, z.B. aller Türklinken vor, während und nach der Veranstaltung.

Sitzordnung

- Es werden Platzkarten vergeben.
- Abstand zu unbekanntem Dritten wird durch die Platzvergabe gewährleistet und es wird ein Sitzplatz zwischen den verschiedenen Gruppen freigehalten.
- Es werden am Spieltag bei einer Auslastung von 60% **258 Zuschauer** in der Halle platziert:
 - Der Rang ist 45 Meter lang und hat vier Sitzreihen. Ausgehend von ursprünglich ca. 260 Sitzplätzen werden auf dem Rang ca. 156 Zuschauer platziert.
 - Im Parkett haben die Tribünen auf der Gegenseite eine Länge von 11m und zwei Sitzreihen, auf der Tribünenseite haben Sie eine Länge von 14,4m mit 3 Sitzreihen. Außerdem werden Sitzbänke um das Spielfeld aufgestellt, um weiteren Platz zu schaffen. Ausgehend von einer Kapazität von ursprünglich 170 Personen werden im Parkett ca. 102 Zuschauer platziert.
- Stehplätze sind nicht vorgesehen.

Hallenbelüftung

- Die Belüftung der Halle wird durch das Öffnen der Dachfenster und der Notausgänge an der Nordseite.
- Die Kabinen der Mannschaften könne ebenfalls durch Dachluken gelüftet werden.

Gastronomie

- Getränkeausschank erfolgt vor dem Zuschauereingang. Zuschauer können Getränke in Plastikbechern mit in die Halle bringen.
- Zuschauer dürfen eigene Getränke in 0,5l PET-Flaschen mit in die Halle bringen.

Mannschaften/Beteiligte

- Bei Spielern, Betreuern und Schiedsrichtern gilt ebenfalls die 2G+-Regelung. Es dürfen nur genesene und geimpfte Personen an der Veranstaltung teilnehmen. Ausnahmen von der 2G-Pflicht gelten weiterhin für Jugendliche bis zur Vollendung des 16. Lebensjahres und Personen, für die seitens STIKO keine Impfeempfehlung vorliegt. Vor jedem Betreten der Sporthalle (auch Trainingsbetrieb) ist ein negativer Antigen-Test nachzuweisen. Dieser kann durch eine Boosterimpfung, 2x geimpft und genesen, vor <3 Monaten 2fach geimpft.
- Der Impf- oder Genesenennachweis kann durch einen Testnachweis ersetzt werden, wenn einer Person aus gesundheitlichen Gründen keine Impfeempfehlung der STIKO ausgesprochen wurde. Für den Nachweis ist eine ärztliche Bescheinigung des zuständigen Gesundheitsamts am Wohnort der betroffenen Person vorzulegen.
- Sowohl Heim- als auch Gastmannschaft haben eine vollständige Teilnahmeliste vorzulegen, welche alle Spieler und Mannschaftsverantwortlichen der Mannschaft umfasst.
- Die Schiedsrichter und Zeitnehmer sowie Sekretäre werden ebenfalls erfasst.
- Es dürfen nur aktive Mannschaften, Verantwortliche und Schiedsrichter auf die Spielfläche.

- Der Mitteldeutsche Handball-Verband e.V. hat sich auf 25 Personen pro Mannschaft geeinigt. Die schließt Spieler, Mannschaftsbetreuer, Trainerstab, Pressevertreter und eventuell Vorsitzenden oder Präsident ein.
Dies ergibt eine Gesamtzahl von 50 Personen, zuzüglich:
Schiedsrichter: 2
Zeitnehmer: 2
Wischer: 2

Kabinen

- In der Schiedsrichterkabine dürfen sich maximal vier Personen zeitgleich aufhalten. Alle Personen müssen einen Mund-Nasen-Schutz tragen.
- Zeitnahes Duschen nach dem Sport wird empfohlen. Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist zu minimieren und ein entsprechendes Prozedere (zeitlicher Ablauf zur Nutzung der Duschen; ggf. sollte auch mehr Zeit eingeplant werden) hier für festzulegen.
- Durch die baulichen Gegebenheiten können die Mannschaften die Halle, örtlich getrennt, durch ihre jeweiligen Kabinen Betreten und Verlassen.

Spielablauf:

Aufwärmphase

- Die Reinigung bzw. Desinfektion von Toren, Bällen u.ä. erfolgt vorab so wie bei Bedarf in der Halbzeit
- Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch und seine eigene Trinkflasche. Diese sind individuell gekennzeichnet und werden nicht gereicht, sondern vom Spieler selbst genommen.

Technische Besprechung

- An der technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter; Zeitnehmer, Sekretär sowie max. ein Vertreter Heim- und Gastverein.
- Alle Personen tragen einen Mund-Nasen-Schutz und desinfizieren sich die Hände. Die Kabine wird im Anschluss an das Spiel gereinigt und desinfiziert.

Während des Spieles

- Die Wischer betreten nur auf Anweisung der Schiedsrichter das Spielfeld. Die Spieler halten einen Sicherheitsabstand von 1,5 m zu den Wischern ein. Das Wischerpersonal wird vom Hygienebeauftragten des Vereins instruiert.
- Das Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch/ Kampfgericht vorgenommen.

Halbzeit

- Eine Desinfektion der Mannschaftsbänke ist nach Verlassen der Spielfläche von den unmittelbaren Spielbeteiligten sicherzustellen. Eine Reinigung/ Desinfektion des Equipments ist vorzunehmen.
- Auf eine Entzerrung der Zugangswege zu den Kabinen und beim Rückweg auf das Spielfeld zur Wiederaufnahme der 2. Halbzeit ist zu achten und ggf. mit geeigneten Maßnahmen (z.B. Hygienebeauftragte/ Spielbeteiligte) sicherzustellen.

- Die Auswechselbänke werden vor dem Seitenwechsel in der Halbzeitpause gereinigt und desinfiziert.

Nach dem Spiel

- Die Abreise hat nach räumlicher Trennung analog zur Anreise zu erfolgen.
- Beide Mannschaften verlassen die Kabinen erst wenn sich keine Zuschauer mehr in der Sporthalle befinden.

Die Mitarbeiter und Spieler werden regelmäßig über das Hygienekonzept geschult.